

Maushamster

Latein:	Calomyscus mystax Kashkarov, 1925
Herkunft:	Südwesten Turkmenistans bis zum Iran
Lebensweise:	einzelnd oder in kleinen Gruppen, hauptsächlich dämmerungs- und nachtaktiv
Gewicht:	17-24 g
Körperlänge:	7,5 – 9 cm + 8,0 – 10 cm Schwanz
Lebenserwartung:	3-4 Jahre
Geschlechtsreife:	4 Monate
Tragzeit:	29-32 Tage
Anzahl der Jungen:	2-4 Junge
Entwöhnungszeit:	3-4 Wochen
Gehegemindestgröße:	100 x 50 x 50cm (LxBXH)
Besatzdichte:	Paarhaltung, Gruppenhaltung möglich
Haltungstemperatur:	Zimmertemperatur
Einrichtung:	Wurzel, Äste, Steine, Schlafhäuschen, Laufrad
Einstreu:	Kleintierstreu, Baumwollstreu, Hanfstreu, zusätzlich Heu und Stroh
Grundfutter:	Kleinsämereien
Zusatzfutter:	Wurzelgemüse, Insekten
Besonderheit:	Maushamster sind sehr gewandte Kletterer, deshalb sollte das Gehege über entsprechende Klettermöglichkeiten verfügen. Als einzige Art besitzen sie keine Backentaschen. Vom Aussehen her ähneln sie her Mäusen als Hamstern. Er gräbt kaum, weshalb auch Hanfstreu verwendet werden kann.